



Luzern, 14. Juni 2013

Medienmitteilung

FDP verlangt echte Lösungen an der Bahnhofstrasse

Die FDP.Die Liberalen Stadt Luzern hat zwar Bedenken bei einem Autoverbot an der Bahnhofstrasse, weil sie eine Mehrbelastung des übrigen, ohnehin längst ungenügenden Strassennetzes befürchtet und die Parkhauserschliessungen unklar sind. Sie verschliesst sich aber dem Anliegen und der Chance nicht, für diesen zentral gelegenen Ort eine tolle Lösung zu gestalten, die sowohl der Bevölkerung wie auch dem Tourismus einen echten Mehrwert bringt. Die FDP will jedoch keine kosmetische Halbheit, wie Parteipräsident und Postulant Daniel Wettstein ausführt: «Wenn schon, dann richtig! Wir sind uns bewusst dass damit das Projekt grösser wird. Dazu müssen das Gewerbe und der Tourismus mit einbezogen werden. Eine teilweise ‚kommerzielle‘ Nutzung durch Miete/Baurecht ist für uns denkbar. Bloss eine hübsche Belagsoberfläche macht aus diesem Platz keinen wirklich attraktiven Ort.» Zusammen mit seinem Grossstadtratskollegen Rieska Dommann fordert er den Stadtrat auf, nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch zu denken und zu handeln.

Weiter Auskünfte erhalten Sie bei:

FDP.Die Liberalen Stadt Luzern, Daniel Wettstein, Parteipräsident,
Tel. 044 631 33 58, 079 205 53 44 oder über die Geschäftsstelle 041
210 20 28.